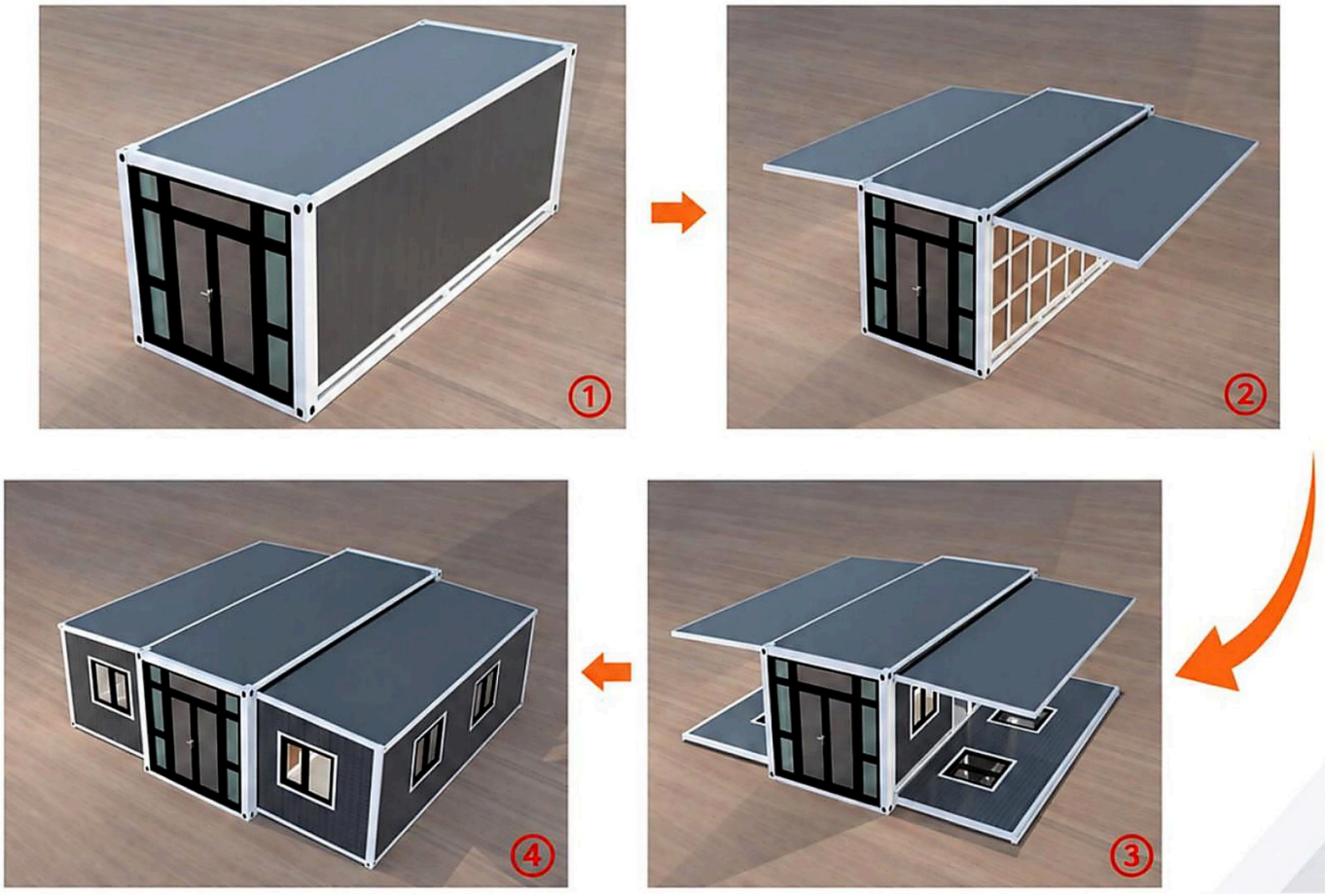
AUFBAUANLEITUNG
FÜR MODULHÄUSER
&
FUNDAMENTPLAN



BESUCHEN SIE UNSERE WEBSEITE **popdom.pl**

Übersetzung des polnischen Originals. Im Zweifelsfall ist die polnische Fassung der Anleitung maßgebend.

VORBEREITENDE ARBEITEN

1. Vorbereitung von Gelände und Untergrund

Räumung des Geländes:

Entfernen Sie unbedingt alle Verunreinigungen, Schutt und Hindernisse aus dem Bereich der geplanten Aufstellung. Stellen Sie sicher, dass der Untergrund eben, stabil und tragfähig ist und ausreichend Platz für eine sichere Montage bietet.

- Entfernen Sie Unkraut und sonstigen Bewuchs vollständig.
- Ebnen, verdichten und befestigen Sie den Untergrund.
- Sorgen Sie für eine wirksame Entwässerung (Drainage) und eine geeignete Abdichtung gegen Feuchtigkeit, um Setzungen des Bodens zu verhindern und die Konstruktion zu schützen.
- Erstellen Sie eine solide Betonplatte für die Fundamente bzw. das Gebäude (gemäß Projektspezifikation).

Wahl des Standorts:

Wählen Sie für die Montage eine feste, stabile und tragfähige Fläche. Unter folgenden Bedingungen ist die Aufstellung STRENG VERBOTEN:

- Auf weichem, feuchtem, unebenem oder stark geneigtem Untergrund.
- In Bereichen mit Gefahr von Erdrutschen, Erdfällen oder Einstürzen.
- In unmittelbarer Nähe hoher Bäume, großer, instabiler Steine an Hängen oder unter Hochspannungsfreileitungen.
- An Orten, an denen brennbare, explosive, korrosive oder andere gefährliche Stoffe vorkommen oder gelagert werden.

2. Vorbereitung von Werkzeug und Personal

Bereitstellung von Werkzeug und Arbeitskräften:

Aufgrund des hohen Gewichts des Produkts sind für eine sichere Montage folgende Spezialgeräte und eine ausreichende Anzahl qualifizierter Arbeitskräfte erforderlich:

- **Kran:**
  Dient zum präzisen Anheben und Positionieren des Produkts während der Montage. Stellen Sie einen Kran mit ausreichender Tragfähigkeit und Ausladung bereit.
- **Bohrmaschine/Akkuschrauber:**
  Erforderlich zum sicheren Anziehen der Schrauben an den Seitenpaneelen und anderen Bauteilen.
- **4–6 qualifizierte Arbeitskräfte:**
  Mit vollständiger persönlicher Schutzausrüstung (PSA) ausgestattet und in der Arbeitssicherheit bei Montagearbeiten unterwiesen, um die Montage zügig und sicher durchzuführen.

WICHTIGSTE REGEL

Wenn ein Bauteil nicht sicher angehoben, gedreht, abgestützt oder verschraubt werden kann — brechen Sie den Arbeitsschritt ab und korrigieren Sie die Ausrichtung. Wenden Sie keine Gewalt an der Konstruktion an.

1. BEVOR SIE BEGINNEN

Diese Anleitung ist die „Fassung für das Montageteam" – sie soll die Beteiligten Schritt für Schritt führen und Situationen vermeiden, in denen sich jemand unter einem schweren oder instabilen Bauteil befindet.

Montageteam aus 4–6 Personen

- 1 Person – Einweiser: gibt die Kommandos und stoppt die Arbeit.
- 2 Personen – Sicherung: überwachen Stützen, Scharniere und den Gefahrenbereich.
- Übrige: heben, führen und verschrauben.

Mindestausrüstung

- Arbeitshandschuhe und Sicherheitsschuhe
- stabile Stützen/Unterlagen gemäß Lieferumfang
- Akkuschrauber/Schlüssel und passende Schrauben
- Wasserwaage, Maßband, Markierstift
- bei Bedarf stabiles Podest/stabile Leiter

ARBEITSSTOPP

Niemand tritt unter ein angehobenes Bauteil. Arbeiten Sie nicht an einer Konstruktion, die nicht die erforderlichen Stützen hat oder noch nicht verschraubt ist.

Regeln für die Kommunikation

- das Kommando „STOPP" gilt für alle und bedeutet sofortiges Anhalten,
- nur eine Person gibt Anweisungen, die anderen geben keine eigenen Kommandos,
- prüfen Sie vor jeder Bewegung die Position von Händen und Füßen,
- lassen Sie kein angehobenes Bauteil ungesichert.



Ablauf des Aufklappens eines Hauses mit zwei Seitenflügeln (Übersichtsschema des Herstellers).

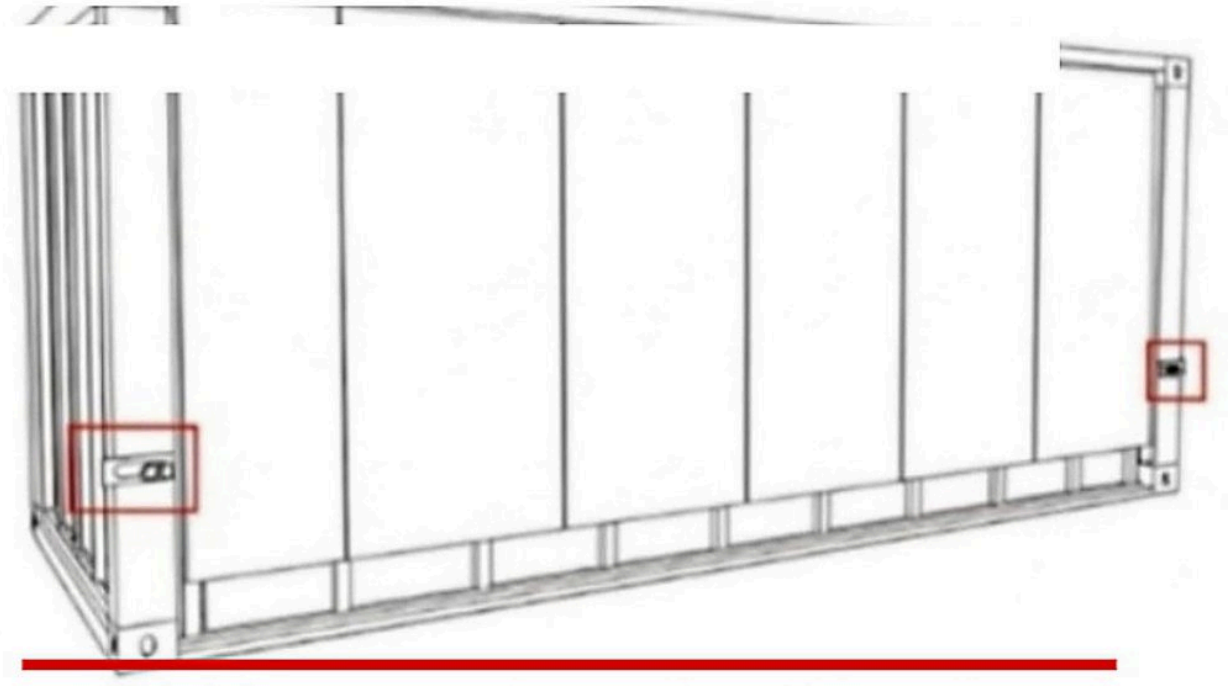
1. Entladen und Positionieren des Produkts

Nehmen Sie vor der Montage alle Gegenstände aus dem Transportcontainer und setzen Sie ihn auf den vorbereiteten, befestigten Untergrund. Stellen Sie sicher, dass die endgültige Position genau festgelegt ist, da das Produkt nach dem Absetzen nicht mehr verschoben werden kann. Bringen Sie nach dem Positionieren wasserdichtes Klebeband entlang aller Klappfugen an.



2. Schrauben auf einer Seite herausdrehen und Befestigungspaneele zu beiden Seiten verschieben

Lokalisieren Sie nach dem Aufstellen des Produkts die Befestigungspaneele auf beiden Seiten. Lösen und entfernen Sie die Befestigungsschrauben der Befestigungspaneele und schieben Sie die Paneele dann nach außen, um das Produkt vom Rahmen zu lösen. Schieben Sie die Befestigungspaneele zu beiden Seiten, um Platz für die weiteren Montageschritte zu schaffen.



3. ANHEBEN DER PANEELE — STÜTZEN

Die Originalanleitung zeigt das Anheben des seitlichen Dachpaneels und dessen Sicherung mit einer Stützstange. Behandeln Sie diesen Schritt als Arbeit mit einem potenziell instabilen Bauteil.

STÜTZE NICHT AUSLASSEN

Stützen Sie das Paneel nach dem Anheben zuerst ab, erst danach folgen weitere Arbeitsschritte. Die Sicherungsperson prüft, ob die Stütze stabil steht und nicht herausrutschen kann.

Vor der nächsten Bewegung prüfen:

- Paneel befindet sich in der richtigen Position
- Stütze befindet sich an der vorgesehenen Stelle
- Stütze liegt nicht versehentlich an einem Ausbauelement an
- niemand befindet sich im Bereich eines möglichen Herabfallens

3. Seitliches Dachpaneel anheben und mit Stützstangen sichern

Heben Sie das seitliche Dachpaneel vorsichtig nach oben. Sichern Sie es nach dem Anheben mit den Stützstangen. Stellen Sie sicher, dass das Personal die Stützstangen ständig fest hält, um Verletzungen zu verhindern.

- Wenn keine Stützstangen mitgeliefert wurden, heben Sie das Dachpaneel mit dem Kran an und halten Sie es damit in Position.
- Prüfen Sie nach dem Anheben des Seitenpaneels, ob die inneren Bolzen zur Befestigung der übrigen Wandpaneele locker sind, und justieren Sie sie bei Bedarf, um Verletzungen zu vermeiden.



2. KRITISCHER SCHRITT — BODEN

In Ihrer Konfiguration erfordert der Boden eine besondere Organisation. Wir gehen von der von Ihnen angegebenen Masse von ca. 600–800 kg aus, je nach Konfiguration.

BODEN: 600–800 KG

Das Absenken erfolgt möglichst mit 6 Personen: 4 Personen führen und senken den Boden ab, 2 Personen sichern und kontrollieren die Stützen. Bewegung nur auf gemeinsames Kommando. Hände und Füße nicht in den Quetschbereich bringen.

Reihenfolge

- Entfernen Sie lose Gegenstände und Hindernisse aus dem Montagebereich.
- Prüfen Sie, ob der Boden sicher abgesenkt werden kann und ob die Stützen gestellt sind.
- Die Sicherungspersonen beobachten die Stützen während der gesamten Bewegung.
- Langsam absenken; bei Kippen oder Verrutschen — STOPP.
- Erst wenn eine stabile Lage erreicht ist, mit dem nächsten Schritt fortfahren.

Die Anleitung zeigt das Entriegeln der Verriegelungen der unteren Wandpaneele sowie das Aufklappen der weiteren Bauteile.

Richtig

- Verriegelungen gemäß Zeichnung entriegeln
- Paneel durch die eingeteilten Personen führen lassen
- Scharniere und Quetschstellen kontrollieren
- nach der Bewegung die Stabilität prüfen

Falsch

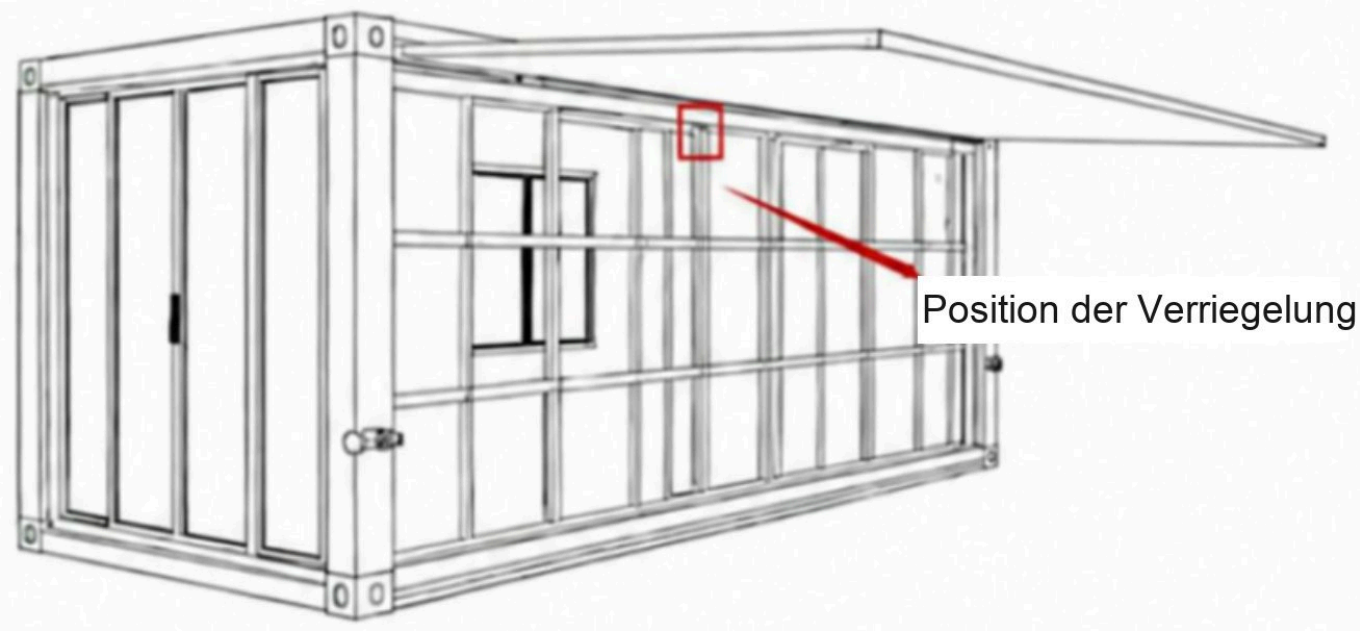
- Paneel nicht mit Gewalt ziehen
- Hände nicht in Spalten stecken
- Stützen nicht zu früh entfernen
- nicht unter dem Paneel arbeiten

KOMMANDO DES MONTAGETEAMS

„Bereit?" → Bestätigung durch alle → „Los" → langsames Führen → „Stopp".

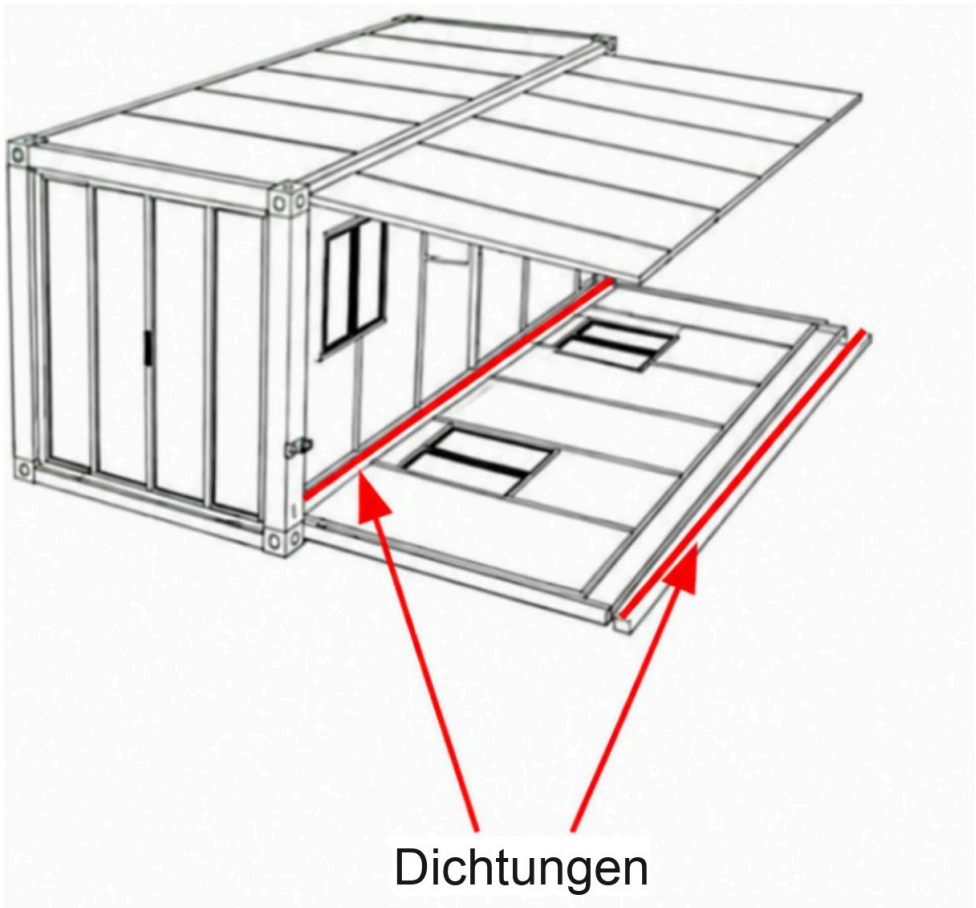
4. Verriegelungen der unteren Wandpaneele entriegeln

Lokalisieren Sie die Verriegelungen an den unteren Paneelen und drücken Sie sie nach unten, um sie zu entriegeln.



5. Unteres Paneel absenken **ACHTUNG — VORSICHT**

Senken Sie das untere Paneel langsam ab, bis es bündig mit dem Grundrahmen des Klapphauses ist.



5. SEITENWÄNDE, RÜCKWAND UND VORDERWAND

Die Zeichnungen Ihrer Anleitung zeigen das Aufklappen der Seitenwände, das Aufstellen der Rückwand und anschließend der Vorderwand.

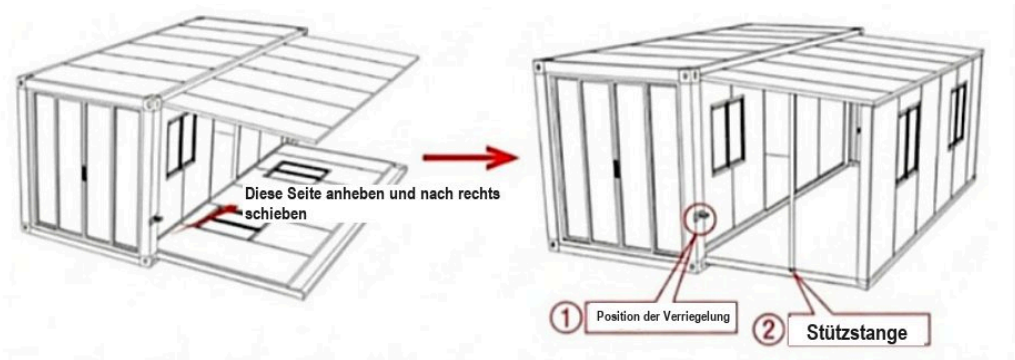
Arbeiten Sie schrittweise: aufstellen → abstützen → Lot prüfen → erst dann verschrauben. Versuchen Sie nicht, mehrere schwere Paneele gleichzeitig ohne Sicherung aufzustellen.

KONTROLLPUNKT

Prüfen Sie vor dem Verschrauben, ob das Paneel in der richtigen Position steht und ob seine Unterkante gegenüber dem Rahmen nicht verschoben ist.

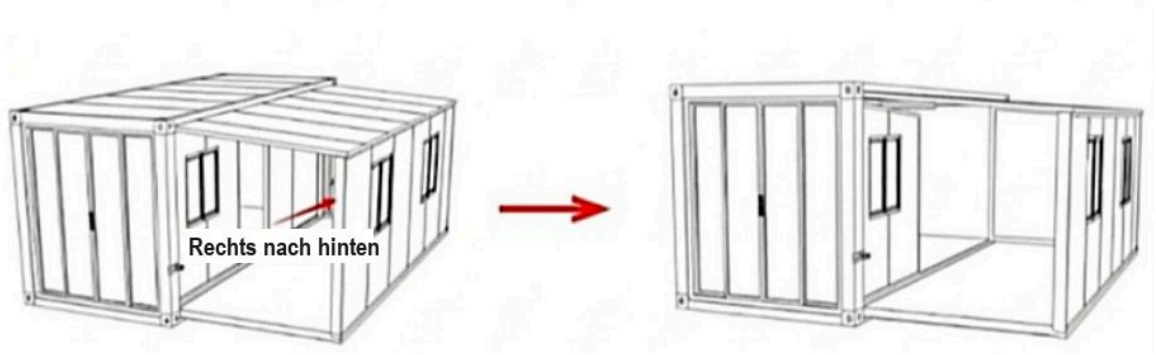
6. Seitenwandpaneele aufklappen

Klappen Sie die Seitenwandpaneele auf, bis sie vollständig geöffnet sind.



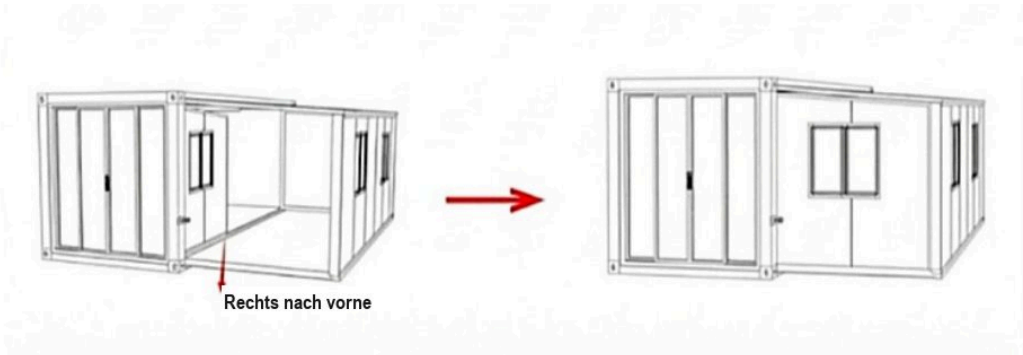
7. Hinteres kleines Wandpaneel aufklappen

Klappen Sie das hintere kleine Wandpaneel vorsichtig auf und schieben Sie es an die vorgesehene Stelle.



8. Vorderes kleines Wandpaneel aufklappen

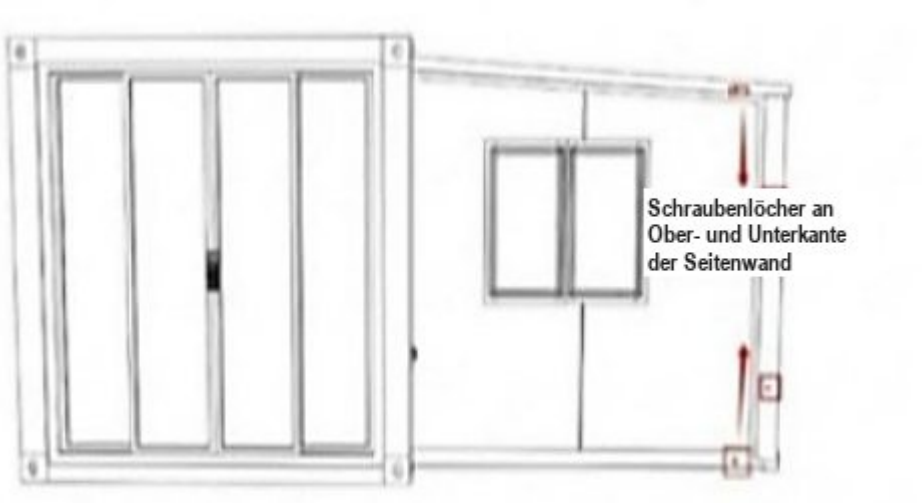
Klappen Sie das vordere kleine Wandpaneel vorsichtig auf und schieben Sie es an die vorgesehene Stelle.



6. VERBINDEN UND ABDICHTEN

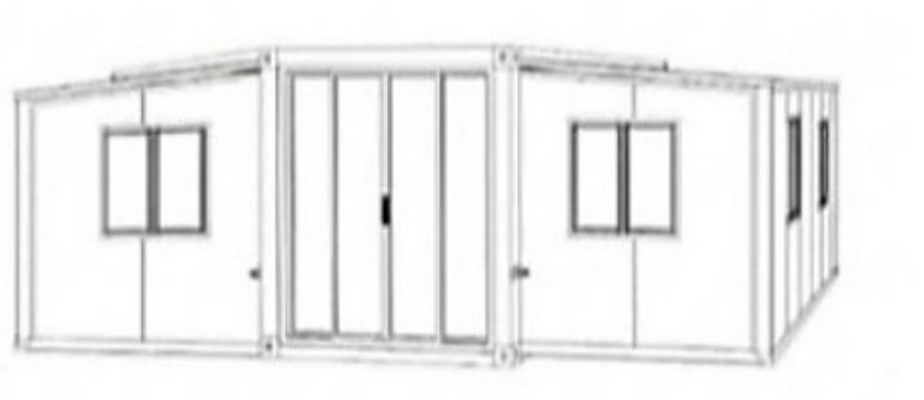
9. Schraubenlöcher und Befestigungspunkte

Oben und unten an den vorderen und hinteren kleinen Wandpaneelen befinden sich Schraubenlöcher. Setzen Sie die Schrauben gemäß den mitgelieferten Schemata mit geeignetem Werkzeug ein. Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen fest und sicher angezogen sind.



10. Wandpaneele auf der anderen Seite montieren und sichern

Wiederholen Sie die Montageschritte (Schritte 2–9), um die Wandpaneele auf der gegenüberliegenden Seite zu montieren und zu sichern.



Die Originalanleitung zeigt die Lage der Befestigungslöcher und empfiehlt, die Schrauben gemäß Schema anzuziehen. Außerdem müssen die Verbindungen der Wandpaneele abgedichtet werden.

Montagekontrolle

- Löcher und Befestigungspunkte müssen übereinstimmen, ohne die Konstruktion zu verspannen.
- Verwenden Sie die passenden Schrauben und Teile aus dem Lieferumfang.
- Ziehen Sie fest an, ohne jedoch das Paneel oder das Gewinde zu beschädigen.
- Führen Sie abzudichtende Verbindungen gemäß Herstelleranleitung aus.
- Gehen Sie nach Abschluss rundum und prüfen Sie, ob kein Punkt locker geblieben ist.

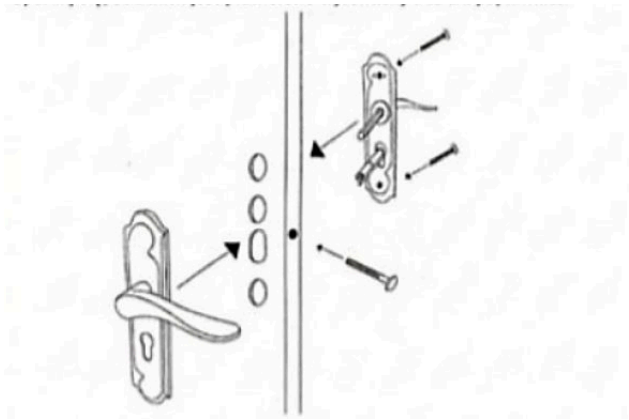
WICHTIG

Wenn ein Loch „nicht passt", korrigieren Sie es nicht mit Gewalt durch Verbiegen des Paneels. Prüfen Sie zuerst die Ausrichtung der benachbarten Bauteile.

7. TÜR, SCHLOSS UND FENSTER

Montage des Schlosses an der Schlafzimmertür

Montieren und sichern Sie das Schloss in der Schlafzimmertür gemäß dem mitgelieferten Montageschema. Stellen Sie sicher, dass das Schloss richtig ausgerichtet ist und einwandfrei funktioniert.



Montage der Steckdose im Innenraum

Setzen Sie die Steckdose in die vorbereitete Wandöffnung ein.



Schloss und Türgriff

- gemäß Schema montieren
- Ausrichtung prüfen
- Schließprobe ohne Kraftaufwand durchführen

Fenster

- Montage gemäß Anleitung
- Stabilität des Rahmens kontrollieren
- nach der Montage Funktion des Fensterflügels prüfen

Montage des Fliegengitters

Montieren Sie das Fliegengitter an der Innenseite des Fensterrahmens.



Integriertes Bad

Die gesamte Ausstattung des integrierten Bades, einschließlich des Warmwasserbereiters, ist werkseitig vorinstalliert.

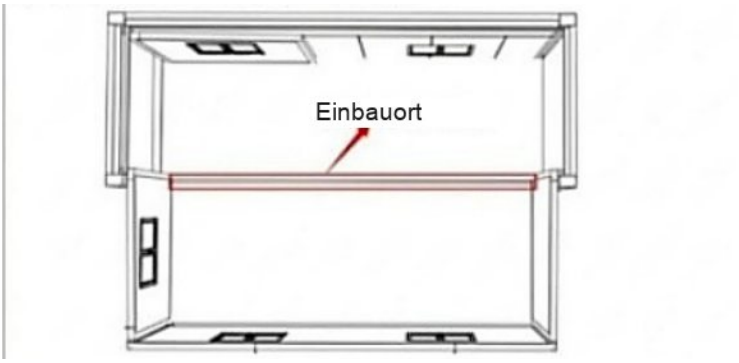


8. INSTALLATIONEN — NACH STABILER MONTAGE

11. Dichtband anbringen und Konstruktionskleber auftragen

Decken Sie die Klappfugen im Boden mit gelbem Dichtband ab. Tragen Sie Konstruktionskleber entlang des angebrachten Dichtbands auf.

Empfohlen: Tragen Sie Konstruktionskleber auch an allen Verbindungsstellen der Wandpaneele auf, um eine ordnungsgemäße Abdichtung und Wasserdichtheit zu gewährleisten.



Montage des Küchenschranks und der Sanitärinstallation

Stellen Sie den Schrank wie im Schema gezeigt in der Küche auf. Montage und Wasseranschluss sind im Installationsvideo beschrieben — bitte sehen Sie es sich an.



Ihre Anleitung zeigt die Lage der Installationen und die Innenausstattung. Führen Sie diesen Schritt nicht parallel zum Aufklappen schwerer Bauteile aus.

ELEKTRIK UND SANITÄRINSTALLATION

Anschlüsse an das externe Stromnetz und Arbeiten, die eine entsprechende Qualifikation erfordern, sind von befugten Personen auszuführen. Auch polnische Anleitungen für Mobil-/Modulhäuser weisen darauf hin, dass der elektrische Anschluss von einer Person mit entsprechender Befugnis vorzunehmen ist.

Reihenfolge

- Konstruktion stabil und verschraubt
- Paneele und Abdichtungen fertiggestellt
- Türen und Fenster geprüft
- erst danach Installationen und Ausstattung

9. ZUSÄTZLICHE ARBEITSSCHUTZREGELN

Die folgenden Punkte ergänzen den Arbeitsschutz auf Grundlage polnischer Anleitungen für ähnliche Konstruktionen. Sie ersetzen nicht die Herstellerangaben für Ihr Modell.

Stabile Gründung

- der Untergrund muss eben und stabil sein
- die Konstruktion darf nicht auf behelfsmäßigen Unterlagen stehen
- vor der Montage Hindernisse entfernen und Niveau prüfen

Kranarbeiten

- Kran/LKW-Ladekran wird von einer Person mit entsprechender Befähigung bedient
- nicht unter der angehobenen Last aufhalten
- die Art des Anhebens muss der Herstelleranleitung entsprechen

VERGLEICH MIT POLNISCHEN QUELLEN

Polnische Anleitungen für Faltcontainer betonen die Notwendigkeit einer ausreichenden Anzahl von Monteuren wegen des Gewichts der Bauteile, eine Arbeitsschutzunterweisung sowie das korrekte Anziehen der Schrauben. Die Anleitung für Mobil- und Modulhäuser weist außerdem auf eine stabile Gründung und sicheres Anheben hin. Dies sind Vergleichsregeln, keine Parameter Ihres Modells.

Vergleichsquellen: Montageanleitung für Faltcontainer von Kovobel/Interlogo sowie in Polen veröffentlichte Gebrauchsanleitung für Mobil- und Modulhäuser.

10. CHECKLISTE DES MONTAGETEAMS — ABNAHME

Eine Person liest vor, eine zweite bestätigt. Ein Punkt gilt erst nach physischer Prüfung als erledigt.

□ Der Untergrund ist vorbereitet und stabil.
□ Das Montageteam kennt die Rollen und das Kommando STOPP.
□ Der Boden wurde sicher abgesenkt; die Stützen wurden während der gesamten Bewegung kontrolliert.
□ Alle erforderlichen Stützen/Stangen sind gestellt und stabil.
□ Die Paneele wurden aufgeklappt, ohne dass sich Personen unter den Bauteilen befanden.
□ Die Wände sind gemäß den Zeichnungen aufgestellt und verbunden.
□ Alle erforderlichen Schrauben und Befestigungspunkte sind geprüft.
□ Die abzudichtenden Verbindungen sind ausgeführt.
□ Türen, Schloss und Fenster funktionieren ohne übermäßigen Kraftaufwand.
□ Die Installationen wurden von befugten Personen ausgeführt.
□ Innen und außen befinden sich keine losen Teile, scharfen Kanten oder Werkzeuge.

ABNAHME

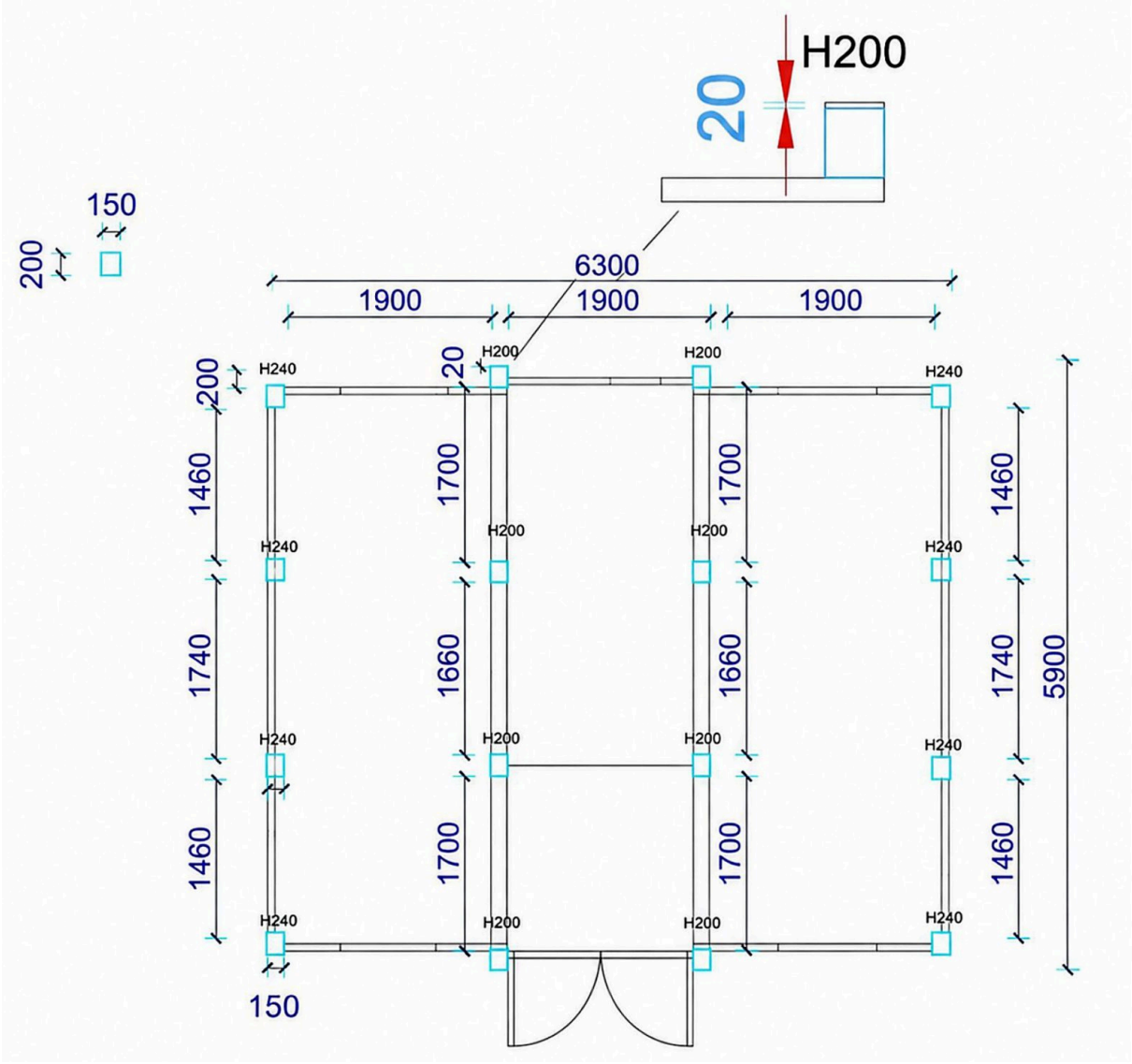
Ist auch nur ein Punkt nicht erfüllt, gilt die Montage nicht als abgeschlossen. Zuerst wird die Abweichung beseitigt.

SCHLUSSHINWEIS

Diese Fassung wurde speziell für die Schemata der mitgelieferten Anleitung erstellt. Bei Abweichungen zwischen diesem Leitfaden und der Herstellerdokumentation hat die Herstellerdokumentation des jeweiligen Modells Vorrang.

Die Bodenmasse von 600–800 kg sowie die Empfehlung, beim Absenken mit 6 Personen zu arbeiten, beruhen auf Angaben des Nutzers und sind für die konkrete Konfiguration zu bestätigen.

PLAN ZUR VORBEREITUNG DER FUNDAMENTE



ACHTUNG

Bei der Herstellung der Fundamente ist zu beachten, dass **der rechte und linke Seitenflügel des Hauses 4 cm höher liegen** als das Hauptmodul des Hauses.

